2026/27 **#05**

KURZE FUFFZEHN

Das rot-weisse Stadionmagazin



Hafenstraße-Freundebuch

JAKA CUBER POTOCNIK

#RWESCF

Dienstag, 13. Oktober | 19 Uhr
Stadion an der Hafenstraße



x tssFC CAMPS & EVENTS

Trainingslager Türkei 2027

JETZT BUCHEN!

04. - 10. Januar 2027

Lara bei Antalya · Concorde de Luxe Resort

Flug ab/bis Düsseldorf (SunExpress)
- 6 Nächte 5-Sterne, All Inclusive
- Fanabend mit Grillen & Mannschaft
- Elfmeterschießen gg. RWE-Torhüter
- Gemeinsames Teamfoto
- Exklusiver Fan-Schal

AB 995 €
p.P. DZ · EZ 1.299 €

ALLE DETAILS ZUM REISEANGEBOT

Buchbar bis 1. Dezember 2026 · de.tsstur.com/rwe

LIEBE RWE-FANS, MITGLIEDER UND GÄSTE



hinter uns liegen ereignisreiche Tage. Neben den sportlichen Aufgaben gab es auch abseits des Platzes wichtige Themen. Umso mehr freue ich mich, dass wir heute wieder gemeinsam an der Hafenstraße unsere Mannschaft unterstützen.

Im Niederrheinpokal hat unsere Mannschaft mit einem 13:0 gegen den FC Kosova Düsseldorf den Einzug ins Viertelfinale perfekt gemacht. Zur Pause stand es bereits 6:0, nach einer Stunde waren zehn Treffer erzielt. Besonders gefreut hat mich das Pflichtspieldebüt unseres 18-jährigen James Gnagnon im Profibereich. Insgesamt 2.181 Zuschauer waren dabei. Vielen Dank an alle, die unser Team auch bei diesem Pokalspiel unterstützt haben.

Beim vergangenen Ligaspiel beim SC Preußen Münster hat die Mannschaft große Moral bewiesen. Nach dem 0:2-Rückstand zur Halbzeit kämpfte sie sich zurück und verpasste den möglichen Auswärtssieg nur knapp. Diese Reaktion war ein wichtiges Zeichen. Unsere Rot-Weissen sind inzwischen seit sieben Ligaspielen ungeschlagen und wollen diesen Weg weitergehen.

Herzlichen Glückwunsch auch an Jose Enrique Rios Alonso zu seinem 200. Pflichtspiel für Rot-Weiss Essen. Dieses Jubiläum steht für großen Einsatz und viel Leidenschaft. Dafür bedanke ich mich herzlich.

Gute Nachrichten gibt es zudem bei unserer Partnerschaft mit der Sparkasse Essen, die in der Saison 2026/27 fortgesetzt wird. Als Premium-Partner bleibt sie eng mit unserem Verein verbunden. Die Haupttribüne trägt weiterhin ihren Namen, auch das Logo am Warmgebäude bleibt bestehen. Zudem unterstützt die Sparkasse unsere Veranstaltungsfläche auf der Logenebene und unseren Nachwuchs. Vielen Dank für das Vertrauen und die langjährige Unterstützung. Verlässliche Partner aus unserer Stadt sind für Rot-Weiss Essen besonders wichtig.

Am 8. Dezember findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Sie bietet unseren Mitgliedern die Gelegenheit, sich über die Entwicklung des Vereins zu informieren, Fragen zu stellen und eigene Themen einzubringen. Ich freue mich auf einen sachlichen und konstruktiven Austausch.

Auch die Umsetzung unserer neuen IT Architektur zur nächsten Saison nimmt weiter Gestalt an. Sie soll die Digitalisierung in allen Bereichen des Vereins optimieren und uns moderne Möglichkeiten in allen Bereichen bieten. In diesem Zusammenhang prüfen wir auch die Einführung einer vereinseigenen App. Darüber sollen Fans und Mitgliedern künftig Informationen und Angebote gebündelt und einfach zugänglich erhalten.

Nun gilt unsere volle Aufmerksamkeit der heutigen Partie gegen Fortuna Köln. Uns erwartet eine anspruchsvolle Aufgabe. Die Mannschaft hat zuletzt gezeigt, dass sie auch schwierige Situationen meistern kann. Jetzt wollen wir diese Leistungen bestätigen und die nächsten Punkte an der Hafenstraße holen.

Dafür brauchen wir wieder die volle Unterstützung der Hafenstraße!

Ich wünsche uns allen ein gutes Spiel und natürlich drei Punkte für unseren RWE!

Nur der RWE!

FAMILIE IST

UNSER BIER SEIT 1867



Stauder ist Familie

Ehrlich wie das Ruhrgebiet

Privatbrauerei Jacob Stauder • Essen

stauder.de |

UWE KOSCHINAT VOR WIEDERSEHEN MIT LANGJÄHRIGEM KLUB FORTUNA KÖLN IM "KURZEN FUFFZEHN"- INTERVIEW

RWE-Cheftrainer : "Eine Bereicherung für die 3. Liga"



Rot-Weiss Essens Cheftrainer Uwe Koschinat erlebt am 9. Spieltag in der 3. Liga eine Premiere. Zum ersten Mal seit seinem Abschied im Oktober 2018 trifft der 55-jährige Fußball-Lehrer an diesem Dienstag (13. Oktober) ab 19 Uhr in einem Ligaspiel auf seinen früheren Verein Fortuna Köln. Von 2011 bis 2018 trainierte Koschinat die Südstädter. Vor dem Wiedersehen nimmt der RWE-Trainer im Interview mit der "kurzen fuffzehn" Stellung.

Hallo Uwe! Mit Fortuna Köln stellt sich ein Verein an der Hafenstraße vor, bei dem Du lange Zeit sehr erfolgreich gearbeitet hast. Mit welchen Gefühlen blickst Du auf Dein erstes Punktspielduell mit dem Klub?
Es ist kein Geheimnis, dass in der langen Zeit bei der Fortuna eine Verbundenheit zu dem Verein entstanden ist, zumal viele Leute nach wie vor dort tätig sind, mit denen ich noch zusammengearbeitet habe. Dennoch fühlt es sich im Vorfeld für mich eher wie ein vergleichsweise normales Spiel an. Zum einen ist die Vorlaufzeit durch die Englische Woche sehr kurz, zum anderen spielen wir bei uns an der Hafenstraße. Bei einer Auswärtspartie im Südstadion wäre es sicherlich noch einmal besonderer.

Nach einigen Jahren in der Regionalliga West ist die Fortuna in dieser Saison wieder dort angekommen, wo Du den Verein im Oktober 2018 verlassen hattest - in der 3. Liga. Wie hast Du die Entwicklung verfolgt?
Der Aufstieg hat mich für alle Beteiligten sehr gefreut, besonders für den Präsidenten Hanns-Jörg Westendorf. Er ist Fortune durch und durch, stand früher selbst in der Fankurve und hat nach dem plötzlichen Tod des langjährigen Vereins-Chefs Klaus Ulonska die Verantwortung übernommen. Er musste mit dem Verein viele Herausforderungen meistern, speziell in der Corona-Zeit. In der letzten Saison haben ihn Trainer Matthias Mink und das Team mit dem verdienten Aufstieg beschenkt.

Nach dem jüngsten 0:0 gegen den 1. FC Saarbrücken kommt Fortuna Köln nach acht Partien auf zehn Punkte und weist mit zwei Siegen, vier Remis und zwei Niederlagen sowie 8:8 Toren eine komplett ausgeglichene Bilanz auf. Wie bewertest Du das bisherige Abschneiden?
Ich denke, dass die Fortuna schon bewiesen hat, dass sie eine Bereicherung für die 3. Liga ist und alle Möglichkeiten besitzt, um in der Spielklasse zu bleiben. Das Team hat klare Abläufe und wirkt schon sehr stabil. Das hat auch das Saarbrücken-Spiel gezeigt.

Stellst Du Dich auf einen defensiv eingestellten Gegner ein?
Die Mannschaft hat bislang in ihren Spielen jeweils eine hohe Eigeninitiative an den Tag gelegt, beispielsweise auch in den Duellen mit Fortuna Düsseldorf und Alemannia Aachen. Gerade auswärts war das Team mit sieben Punkten aus vier Spielen sehr erfolgreich. Von daher gehe ich nicht davon aus, dass die Kölner an der Hafenstraße mauern werden. Es wird aber vor allem auf unsere Leistung ankommen. Wenn wir unsere Qualitäten bestmöglich auf den Platz bringen, dann haben wir auch gute Chancen, die drei Punkte an der Hafenstraße zu behalten. Das ist mein großer Wunsch.

Dein Sohn Jan-Ole ist als U17-Trainer bei Fortuna Köln tätig. Wem wird er heute die Daumen drücken?
Die familiäre Bande ist bestimmt enger. (lacht) Dennoch könnte ich ihm nicht verdenken, wenn er auch ein wenig mit der Fortuna mitfiebert. Genau wie ich damals hat auch er die große Chance bekommen, bei diesem Verein als Trainer zu arbeiten und damit seiner großen Leidenschaft nachzugehen. Er macht das wirklich sehr gut.

Dein Engagement in der Kölner Südstadt liegt inzwischen acht Jahre zurück. Wie sehr hast Du Dich seitdem als Trainer verändert?
Was den Enthusiasmus für die Aufgabe und die Überzeugung angeht, bin ich noch derselbe Trainer. Auf der anderen Seite habe ich mich auch in zahlreichen Facetten über die Jahre weiterentwickelt. Alles andere wäre auch merkwürdig. Man lernt zum Beispiel, besser mit Drucksituationen umzugehen, und nimmt von jeder einzelnen Station etwas mit. Durch die gesammelten Erfahrungen bin ich vielleicht ein wenig gelassener geworden. In mir brennt aber noch dasselbe Feuer wie zu Beginn meiner Trainerlaufbahn.



Voller Energie, voll ins Schwarze.

Um im Sport zu punkten braucht es einen hohen Energieeinsatz.
Damit kennen wir uns bei RWE aus. Als einer der weltweit größten Stromerzeuger aus Erneuerbaren Energien unterstützen und fördern wir Vereine und Veranstaltungen im Umfeld unserer Standorte. Für immer neue Höchstleistungen.
RWE: klimaneutral bis 2040.

HAFENSTRAßE-FREUNDEBUCH

SPITZNAME:
CUBI

GEBURTSORT :
BREZICE (SLOWENIEN)

POSITION:
STÜRMER

FUßBALLIDOL ALS KIND:
CRISTIANO RONALDO

DREI WÖRTER ÜBER MICH:
GUTE LAUNE, STARK, MALOCHER

MEIN VERBORGENES TALENT:
/

SO VERBRINGE ICH EINEN FREIEN TAG:
MIT FREUNDEN

WER WIRD NACH DER KARRIERE TRAINER?:
KEINER

MIT DIESEM MITSPIELER GEHT'S AUF DIE EINSAME INSEL:
MICHAEL KOSTKA

FÜR EINEN TAG WÄRE ICH GERNE:
TRAINER

MEIN LEBENSMOTTO:
/

DAS MÖCHTE ICH UNSEREN FANS SAGEN:
ALLES GEBEN




GRUND
STÜCK
ABZUGEBEN?
Wir kaufen Grundstücke
und Immobilien
www.allbau.de
Allbau
Mein Zuhause in Essen


ROT-WEISS
ESSEN
Menken
Qualität seit 1909
LIEBE AUF DEN ERSTEN BISS.
DIE NEUE STADIONBRATWURST, WÜRZIG,
HERZHAFT, UNSCHLAGBAR GUT.
RUHRPOTT
GRILLER

TRAINER MATTHIAS MINK WAR BEI FORTUNA KÖLN AUCH SCHON VORGÄNGER VON UWE KOSCHINAT

Zahlreiche Wiedersehen mit ehemaligen Essenern



Rot-Weiss Essen und Fortuna Köln stehen sich an diesem Dienstag (13. Oktober) ab 19 Uhr im Rahmen des 9. Spieltages erstmals in der 3. Liga gegenüber. Dabei kommt es auf beiden Seiten zu zahlreichen Wiedersehen mit dem früheren Klub.

Die offensichtlichste Verbindung ist die von RWE-Cheftrainer Uwe Koschinat zu Fortuna Köln. Der 55-Jähriger ist mit einer Amtszeit von mehr als sieben Jahren (2011 bis 2018) nicht nur der dienstälteste Cheftrainer der Vereinsgeschichte. Über die Aufstiegsspiele gelang im Sommer 2014 gegen die zweite Mannschaft des FC Bayern München (1:0 und 1:2) aufgrund der damals noch geltenden Auswärtstorregel auch der erstmalige Aufstieg in die 3. Liga.

Unter dem heutigen Chefcoach der Rot-Weissen konnten sich die Kölner Südstädter anschließend konstant in der dritthöchsten Spielklasse halten. Nachdem Koschinat den Verein aber im Oktober 2018 zum damaligen Zweitligisten SV Sandhausen verlassen hatte, stieg die Fortuna im folgenden Sommer in die Regionalliga West ab, wo die Kölner auch bis zu Beginn dieser Saison ununterbrochen am Start waren.

Die Rückkehr in die dritthöchste Spielklasse gelang unter Matthias Mink, der bei Fortuna Köln auch schon der Vorgänger von Uwe Koschinat war. Der mit 58 Jahren älteste Trainer der 3. Liga betreute das Team der Fortuna bereits zwischen Juli 2007 und Juni 2011 - damals in der jeweils fünftklassigen Verbandsliga Mittelrhein und NRW-Liga. Mit dem Aufstieg in die Regionalliga West verabschiedete sich Mink zur zweiten Mannschaft von Bayer 04 Leverkusen.

Die Fortuna schaffte den Sprung in die vierthöchste Spielklasse 2011 übrigens nur deshalb gemeinsam mit RWE, weil Germania Windeck aus wirtschaftlichen Gründen auf den Aufstieg verzichtete und stattdessen einen Neuanfang in der Sechstklassigkeit plante. Seit dem 1. März 2024 ist Mink, der als Spieler jede seiner 156 Zweitligapartien für die Kölner Südstädter bestritt, erneut Trainer der Fortuna. Kurze Zeit später übernahm er parallel dazu auch die Position als Sportlicher Leiter.

Die Verbindungen zwischen Rot-Weiss Essen und Fortuna Köln reichen aber auch deutlich kürzer zurück. Jannik Mause trug in der zurückliegenden Saison bekanntlich als Leihspieler vom Zweitligisten 1. FC Kaiserslautern in elf Drittliga-Partien (drei Tore) das RWE-Trikot. Im zurückliegenden Sommer gab der FCK den 28-Jährigen endgültig an Fortuna Köln ab.

Mit Cedric Harenbrock hat sich in diesem Sommer noch ein weiterer Ex-Essener der Fortuna angeschlossen. Der ebenfalls 28-Jährige lief von Juli 2017 bis Juni 2024 für die Rot-Weissen auf und gehörte somit auch zum Kader, als RWE den Aufstieg in die 3. Liga schaffte. Im zurückliegenden Sommer war der Vertrag des offensiven Mittelfeldspielers beim FC Hansa Rostock ausgelaufen.

Schon seit Sommer 2025 steht Enzo Wirtz bei Fortuna Köln unter Vertrag. Nach seiner Zeit bei RWE (Juli 2018 bis Juni 2020) war der Angreifer über die Zwischenstationen beim SV Rödinghausen, Bonner SC, 1. FC Kaan-Marienborn und FC Eintracht Hohkeppel bei den Kölner Südstädtern gelandet.

Die älteren RWE-Fans werden sich auch beim Nachnamen Winkler an einen Spieler der Rot-Weissen erinnern. Bei Fortuna-Torhüter Lennart Winkler handelt es sich um den 23-jährigen Sohn von Andreas Winkler. Lennart spielte im Nachwuchsbereich für die Rot-Weissen, während Andreas Winkler von 2000 und 2003 für RWE auflief und im Anschluss an seine aktive Karriere als Nachwuchskoordinator, Jugendtrainer und zwischenzeitlich auch als Sportdirektor tätig war.

KADER S. C. FORTUNA KÖLN

3. Liga 2026/2027: S. C. Fortuna Köln

Anschrift des Vereins:

Klaus-Ulonska-Weg 1, 50969 Köln

Tel.: 0221/8882550

E-mail: info@fortuna-koeln.de

Internet: www.fortuna-koeln.de

Gegründet: 21. Februar 1948

Vereinsfarben: Rot-Weiß

Stadion: Kölner Südstadion (9.544 Plätze)

Trainer: Matthias Mink, geb. 31. Juli 1967, (wie bisher/seit 1. März 2024)

Kader:

Tor:

33, Stollenwerk, Lennart 07.01.06

1, Winkler, Lennart 05.10.03

25, Zich, Ben 16.02.03

Abwehr:

22, Afamefuna, Robin 02.03.97

27, Brechmann, Kevin 22.07.02

3, Fischer, Maximilian 22.04.02

5, Fünger, Seymour 18.05.02

17, Heister, Florian 02.03.97

15, Kamm Al-Azzawe, David 05.06.92

2, Krumme, Kevin 10.03.04

13, Löffelsend, Jasper 10.09.97

4, Statovci, Vleron 13.07.03

31, Telle, Neo 24.04.05

Mittelfeld:

38, Bröger, Bennit 01.07.06

16, Garciá, Rafael 27.09.93

6, Geerkens, Tom 07.10.00

14, Harenbrock, Cedric 19.04.98

8, Majetic, Luca 15.05.03

16, Michelbrink, Jonas 23.06.01

21, Najar, Suheyel 13.10.95

23, Savic, David 08.06.05

20, Stanilewicz, Adrian 22.02.00

11, Strauch, Georg 30.03.01

7, Thier, Nico 10.09.98

Angriff:

30, Aigbekaen, Romeo 22.06.04

18, Al-Ghaddioui, Hamadi 22.09.90

19, Bornemann, Timo 01.12.00

37, Mause, Jannik 11.07.98

9, Wirtz, Enzo 05.12.95

Zugänge: Romeo Aigbekaen (FC St. Pauli II, ist ausgeliehen), Bennit Bröger (SC Paderborn 07, ist ausgeliehen), Cedric Harenbrock (FC Hansa Rostock), Florian Heister (Alemannia Aachen), Kevin Krumme (SC Paderborn 07 U21, ist ausgeliehen), Jasper Löffelsend (LKS Lodz/Polen), Jannik Mause (1. FC Kaiserslautern), David Savic, Ben Zich (beide Fortuna Düsseldorf U23)

Abgänge: Younes Derbali (Bonner SC), Dejan Galjen (SV Eintracht-Trier), Salim Hadouchi (eigene U23), Kian Hekmat (1. FC Köln U21, war ausgeliehen), Jonathan Kafu, Nicolas Westerhoff (Siegburger SV), Jannick Theißen (Germania Teveren)



COLLECTION

Offices · Coworking · Conferencing · Virtual Offices





- MODERNE BÜRORÄUME AB 15 m²
- BESONDERE COWORKING SPACES
- VIRTUAL OFFICES MIT FULL SERVICE
- PROFESSIONELLER BÜROSERVICE
- KONFERENZRÄUME AB 1 STUNDE







www.ubc-collection.com







REPRÄSENTATIVE STANDORTE:

BERLIN AIRPORT | BERLIN UNTER DEN LINDEN | BERLIN FRIEDRICHSTRASSE | BERLIN KU'DAMM
DÜSSELDORF DREISCHEIBENHAUS | DÜSSELDORF KAISERSWERTHER STRASSE | DÜSSELDORF KÖNIGSALLEE
FRANKFURT FOUR | FRANKFURT NEXTOWER | HAMBURG HOHE BLEICHEN | HAMBURG NEUER WALL
KÖLN RUDOLFPLATZ | STUTTGART KÖNIGSTRASSE | WIEN GOLDENES QUARTIER

TOR

1	Jakob Golz	16.08.1998
33	Eric Verstappen	19.05.1994
35	Felix Wienand	27.06.2002
45	Romero Gerres	24.10.2007

ABWEHR

2	Michael Kostka	13.12.2003
6	Max Geschwill	07.07.2001
15	Ben Hüning	11.11.2004
19	Franci Bouebari	12.09.2003
23	Jose Enrique Rios Alonso	13.08.2000
26	Ekin Çelebi	06.06.2000
32	Luca Bazzoli	01.11.2000
36	James Gnagnon	02.05.2008
37	Jannik Hofmann	28.02.2002

MITTELFELD

8	Tony Menzel	06.03.2005
11	Noah Pesch	18.05.2005
16	Ruben Reisig	16.03.1996
22	Janne Sietan	08.06.2002
25	Nick Bätzner	15.03.2000

ANGRIFF

7	Aiman Dardari	21.03.2005
9	Jaka Čuber Potočnik	17.06.2005
10	Marvin Obuz	25.01.2002
14	Lucas Brumme	25.09.1999
17	Semir Telalovic	23.12.1999
18	Dickson Abiama	03.11.1998
20	Marek Janssen	15.04.1997

TRAINER

Uwe Koschinat	Cheftrainer	01.09.1971
Paul Freier	Co-Trainer	26.07.1979
Dominik Ernst	Co-Trainer	08.08.1990
Aaron Beißwenger	Co-Trainer Analyse	28.11.1997
Manuel Lenz	Torwarttrainer	23.10.1984
Tobias Schmidt	Athletiktrainer / Head of Performance	23.03.1998
Jörg Mikoleit	Athletiktrainer	18.01.1971
Matthias Gesenhues	Rehatrainer	27.08.1984

STAFF

Marcus Steegmann	Direktor Profifußball
Christian Flüthmann	Sportdirektor
Carsten Wolters	Teammanager
Dominik Götz	Equipment Manager
Alexander Dolls	Physiotherapeut
Niklas Trottenberg	Physiotherapeut
Dr. Markus Faghih	Mannschaftsarzt
Remus Ioana	Mannschaftsarzt
Patrick Nonhoff	Mannschaftsarzt


JAKO
FEEL IT.
LIGHTFORCE
Jetzt entdecken!

SPARKASSE ESSEN: EIN STARKES BEKENNTNIS ZU ROT-WEISS

Die Sparkasse Essen bleibt auch in der Saison 2026/27 Premium-Partner von Rot-Weiss Essen.



Die erfolgreiche Partnerschaft zwischen Rot-Weiss Essen und der Sparkasse Essen geht auch in der Saison 2026/27 weiter. Als Premium-Partner begleitet das traditionsreiche Kreditinstitut den Verein weiterhin und unterstreicht damit seine enge Verbundenheit mit Rot-Weiss Essen und der Stadt Essen. Auch künftig bleibt die Sparkasse Essen an zahlreichen Stellen rund um das Stadion an der Hafenstraße präsent. Die Haupttribüne trägt weiterhin ihren Namen, das markante Sparkassen-Logo am Warmgebäude ist weiterhin sichtbar und die roten Sitzschalen in den Blöcken E1 und E4 bilden unverändert das bekannte Sparkassen-Logo. Darüber hinaus bleibt die Sparkasse Namensgeber einer Veranstaltungsfläche auf der Logenebene und ist weiterhin mit ihrer Werbepräsenz auf den Trikotärmeln der Nachwuchsteams vertreten.

Bernd Jung, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Essen, sagt: „Rot-Weiss Essen steht wie kaum ein anderer Verein für Leidenschaft, Tradition und Zusammenhalt in unserer Stadt. Deshalb ist es für uns selbstverständlich, den gemeinsamen Weg auch in der neuen Saison fortzusetzen. Als Sparkasse sind wir tief in Essen verwurzelt und übernehmen Verantwortung für die Menschen in unserer Region – im Sport genauso wie in vielen anderen gesellschaftlichen Bereichen. Wir freuen uns darauf, Rot-Weiss Essen auch künftig als verlässlicher Partner zu begleiten."

Alexander Rang, Vorstand von Rot-Weiss Essen, erklärt: „Die Sparkasse Essen ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil der RWE-Familie. Unsere Partnerschaft ist geprägt von Vertrauen, Verlässlichkeit und einer gemeinsamen Verbundenheit zu unserer Stadt. Umso mehr freuen wir uns, diesen erfolgreichen Weg auch in der Saison 2026/27 gemeinsam fortzusetzen. Solch langfristige Partnerschaften sind für unseren Verein von großer Bedeutung und ein wichtiges Fundament für unsere weitere Entwicklung."

Über die Sparkasse Essen:

Die Sparkasse Essen ist das größte Kreditinstitut der Stadt und seit Generationen fest mit Essen verbunden. Mit einem flächendeckenden Filialnetz, umfassenden Finanzdienstleistungen und vielfältigem gesellschaftlichem Engagement unterstützt sie Privatkundinnen und -kunden, Unternehmen sowie zahlreiche Projekte in den Bereichen Sport, Kultur, Bildung und Soziales. Als regional verwurzeltes Institut investiert die Sparkasse Essen kontinuierlich in die Zukunft der Stadt und ihrer Menschen – und zählt seit vielen Jahren zu den wichtigsten Partnern von Rot-Weiss Essen.

DIE BAYERISCHE AG

Die Versicherungsgruppe die Bayerische wurde 1858 gegründet und besteht aus den Gesellschaften BY die Bayerische Vorsorge Lebensversicherung a.G. (Konzernmutter), BL die Bayerische Lebensversicherung AG und der Kompositgesellschaft BA die Bayerische Allgemeine Versicherung AG sowie der BBV Holding AG. Die gesamten Beitragseinnahmen der Gruppe betragen knapp 1 Milliarde Euro. Die Gruppe steigert ihr Eigenkapital kontinuierlich. Es werden zudem Kapitalanlagen von über 4,1 Milliarden Euro verwaltet. Mehr als 12.000 persönliche Berater stehen, den rund 1,1 Millionen Kunden der Bayerischen bundesweit zur Verfügung. Die Ratingagentur Assekurata hat im aktuellen Bonitätsrating der Konzernmuttergesellschaft die Qualitätsnote A („sehr gut") bestätigt und bescheinigt dem Unternehmen eine weit über dem Branchendurchschnitt liegende Finanzstärke. Die Töchter BA Bayerische Allgemeine AG und BL Bayerische Lebensversicherung AG werden im Bonitätsrating ebenfalls mit A bewertet. Im Nachhaltigkeitsrating der Agentur wurde die Versicherungsgruppe mit AA ausgezeichnet.

BOB AUTOMOTIVE GMBH

Die BOB Automotive Group GmbH zählt zu den führenden Autohäusern im Ruhrgebiet, Rheinland und bergischen Land. Mit 26 Standorten, mehr als 660 Mitarbeitern und einem breiten Markenportfolio von Renault, Dacia, Toyota, Lexus, Alpine, Mazda, MG, BYD bis Land Rover bietet das Unternehmen moderne Mobilitätslösung für jede Lebenslage. Unter dem Motto „BOB bewegt" steht die Gruppe für Zuverlässigkeit, Innovation und regionale Verbundenheit.

HOLY SOFTDRINKS GMBH

HOLY steht für eine neue Generation von Softdrinks. Mit pulverbasierten Getränken wie HOLY Energy, HOLY Iced Tea, HOLY Hydration und HOLY Milkshakes bietet das Unternehmen intensiven Geschmack ohne schlechtes Gewissen – zuckerfrei, natürlich und reich an Vitaminen. Seit der Gründung im Jahr 2020 begeistert HOLY bereits über zwei Millionen Menschen in ganz Deutschland.

JAKO AG

Aus der Garage zum führenden Teamsport-Ausrüster. Die Erfolgsgeschichte von JAKO beginnt 1989 und dauert bis heute an. Seit der Gründung ist es unser Ziel, der optimale Partner für alle Teams zu sein. In Deutschland, weltweit und von der Kreisklasse bis in die Champions League.

NEOBET

NEO.bet erhielt als einer der ersten Wettanbieter 2020 eine offizielle Deutschland-Lizenz. Das Unternehmen unterscheidet sich durch innovative Produkte, wie dem LIVE Quotenboost und wurde von erfahrenen Softwareentwicklern in Deutschland entwickelt. Im Sportsponsoring ist man seit 2020 aktiv, u.a. beim SV Werder Bremen. Moderatorin Laura Wontorra ist seit 2022 Markenbotschafterin. Seit Anfang 2024 unterstützt NEO.bet well:fair, die Neven Subotic-Stiftung, für sauberes Trinkwasser und Sanitäranlagen in Ostafrika.

EXTRAWURST GMBH

Mehr als 100 Jahre Familien- und Firmengeschichte prägen die Menken-Produkte der Extrawurst GmbH. Das Unternehmen wurde 1909 von Fleischermeister Fritz Menken im Kreis Recklinghausen gegründet und wird heute in dritter Generation am Standort Gladbeck geführt. Fest im Ruhrgebiet verwurzelt, verbindet die Extrawurst GmbH traditionelle Rezepturen mit modernen Produktionsverfahren und einem verantwortungsvollen Unternehmensmanagement. Qualität, Innovationsfreude und Kontinuität bilden seit über einem Jahrhundert die Grundlage des Familienunternehmens und machen die Menken-Produkte der Extrawurst GmbH zu einem verlässlichen Partner und einem festen Bestandteil der regionalen Lebensmittelwirtschaft.

PRIVATBRAUEREI JACOB STAUDER

Im Wettbewerb mit den Großbrauereien und Konzernen setzen wir auf unsere eigenen Stärken, mit denen wir als familiengeführte Brauerei einen überzeugenden Vorteil für die Verbraucher und Kunden schaffen. Qualität ohne Kompromisse ist der oberste Maßstab für unsere Biere und für unser gesamtes Handeln. Wir bekennen uns zu unserem Heimatstandort Essen im Ruhrgebiet und engagieren uns in vielen Bereichen unseres Umfelds, z.B. im Sport, im sozialen Bereich und in der Kultur.

STÖLTING SERVICE GROUP GMBH

Die international tätige Stölting Service Group hat sich seit ihrer Gründung im Jahr 1899 zu einem der führenden Anbieter von Serviceleistungen unter anderem in den Bereichen Reinigung, Sicherheit und Personal entwickelt. An ihren mehr als 40 Standorten in Deutschland und Österreich entwickelt sie individuelle, maßgeschneiderte Lösungen für und mit den Kunden, damit diese sich besser auf ihr Kerngeschäft konzentrieren können. Ausgezeichnete, zertifizierte Standards sichern dabei die Erfüllung selbst höchster Ansprüche. Für die Unternehmensgruppe sind täglich über 15.000 Mitarbeitende im Einsatz.



SPARKASSE ESSEN

Seit ihrer Gründung prägt ein Prinzip das Handeln der Sparkasse: Sie macht sich stark für das, was wirklich zählt. Für Sie und Ihre Ziele, für eine chancenreiche Gesellschaft, für eine starke Region.



STADTWERKE ESSEN

Seit über 155 Jahren sind die Stadtwerke in Essen zu Hause und versorgen das Stadtgebiet mit Erdgas, Trinkwasser und Strom – zuverlässig, jeden Tag und rund um die Uhr. Auch die Wartung und Pflege des Abwassernetzes gehören zu den vielfältigen Aufgaben der Stadtwerke Essen. In ihrer langjährigen Unternehmensgeschichte entwickelten sie sich zum heutigen Energieversorger der Stadt Essen mit zahlreichen Produkten und ergänzenden Dienstleistungen, wie beispielsweise Contracting-Angeboten, einem Heiz- und Betriebskosten-Komplettservice oder auch einer Photovoltaik-Beratung.


AOK
Die Gesundheitskasse.
Glettenberg.com
Essen-Nord
FREUDE AM WOHNEN
EVONIK
Leading Beyond Chemistry
F&F LICHTWERK Werbetechnik
FLEISCHER
hpw Holthoff-Pförtner Wassermann
MD Fassadenbau GmbH
...Kompetenz am Bau
MESSE ESSEN
PLAZA HOTELGROUP
Portakabin
RISTORANTE Amanda by Chadi
Rudolf Weber
Gebäudedienste
RODERIG-BOMMER
STUCKGESCHÄFT
SCHULTE
Immobilien-Gruppe
TRANSPORTE Müller
ZAHNARZTPRAXIS
REMUS IOANA


ACTEMIUM
Bäcker Peter
COLLECTION
Offices · Coworking · Conferencing · Virtual Offices
DACHPARADIES
K. SCHMIDT
Tel. 0152/53 63 16 95
Ruhrorter Straße 61
46049 Oberhausen
BOROWSKI
powered by e·on
Eavor™
e3e
Entsorgungsbetriebe Essen GmbH
elle
einfach frisch
ES·GE
EST GmbH
Emissionsarme Schadstoffsanierungs Technologie
Allianz
Fink OHG
GERTZEN
Projektlogistik
Schwertransporte · Kranarbeiten · Projektabwicklung
GLS.
Parcels to People
HA·MI·SON
HANDEL MIT SONDERPOSTEN
UND AKTIONSWAREN
Häagen-Dazs
HANSA STEUERBERATUNG
ELETR & PARTNER
INNOVATION PARTNERS
KUMACO®
einfach besser werben.
lms SPORT
MOHAG
WIR BEWEGEN DIE REGION
MORODER
SCHEIDEANSTALT
planungsbüro
p b w
ARCHITEKTUR UG
RDS BAHNDIENSTE GMBH
Gleis- und Baustellenabsicherung
SANHA
Passt immer.
SCHULTE
BAUUNTERNEHMEN
Sinalco
SPT PUMPEN
You'll never work alone!
STADT GRÜN RUHR
URBANE FREIRAUMENTWICKLUNG
WITRA
Spedition & Umzug
wohnbau eg


Landschaftsbau | Erdbau | Transporte
AKS
Allbau
Mein Zuhause in Essen
Alt Bauunternehmung GmbH
AMS
anke
AQUAMETASIL
ARASTI
Feuerschutzanlagen
AUFZUG & AUTOPARKSYSTEME BERLIN
AUTO NAGEL
AVALON
BAUSTELLEN.NRW
SICHER BAUEN
Bliss
Restaurant & Bar
Boente
INTERNATIONAL
BROMKAMP
BRÖSKAMP
TOURISTIK INTERNATIONAL
Stephan Dunker
BAUUNTERNEHMUNG
BUiTiNG
BESTATTUNGSKULTUR
Connekt
Wohnungswirtschaft. Gut beraten.
DATENZEIT
DATENSCHUTZ UND IT
declaro
werbetechnik
dekoGraphics
DEKRA
Alles im grünen Bereich.
DextraData
Trusted Innovation
DIGITALE FOTOGRAFIEN
DÖBBE
Von Herzen Ihr Bäcker.
ePott
ERNST & LAPPE
ES Project
UNSERE ERFAHRUNG FÜR IHRE SICHERHEIT
ESSENER-ENTRÜMPLER
ESSENER GELDSCHRANK FABRIK
BURKOWSKI
Engelmohr
Gerüstbau
EVO
SPORTS FUEL
EWES
GmbH
Schlitzer
FITX
FRANK SCHEFFCZYK
Elektromeister
GIO BAU
green IT
gsell & gsell
HJE
FORGING WITH PASSION
HANTEN
H.C. BACKHAUS
HOLLE
ARCHITEKTEN
HÜSLER NEST
INDOOR SKYDIVING
BOTTROP
Internisten
WERDEN HEIDHAUSEN VELBERT


JANKOWSKI
Dr. Püschel KARRIEREBERATUNG
Kampmann & Co.
KNAPPMANN Wir bauen Landschaft
KK&S ... Kauf & Spar Lebensmittel Sonderposten
augustinus sportmedizin
Knieps & Komm GmbH TOTAL
KOPETZKI CONSULTING Beratung und Interim-Management für Energiedienstleister und Stadtwerke
KP AUDIT WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
Leadinfo Certified Partner
lineа light group
LIMBECKER PLATZESSEN
VIER+ PARTNER
LuchtenVeld.de – Textildruck und Stickerei –
M. SCHÖNESEIFEN
MAUER
MC BE SURE. BUILD SURE.
MEDIAPLAN24 UNABHÄNGIGE MEDIABERATUNG
medion FABRIKVERKAUF
MK
münchener verein Zukunft. In besten Händen.
MTW BRÜGGEMANN GRUPPE
native:media online for media-natives
NAVIGRO GROWTH AS A SERVICE
NF IMMOSERVICE
nitera IT-Dienstleistungen
1902 NOBEL KAFFEE
NORM PRÜFUNG
NOWEDA
OHAGENREISEN
VESTRA
Pawlak Fenster • Türen • Rolladen • Markisen
PeterZupp Haushaltsauflösung & Entrümpelung
planBIT
PROREGAL
PROVINZIAL Nowienski & Maksimov oHG Rüttenscheid · Bredeney · Holsterhausen
PtS Kassen ZUBEHÖR · KASSENROLLEN · VIDEOSYSTEME
PVV
Radiologie | Plajer
RAMADA BY WYNDHAM ESSEN
TROCKNERALARM Bautrockner-Vermietung einfach · günstig · mieten
REISE-WELLE
REMONDIS IM AUFTRAG DER ZUKUNFT
REWE STILLEKE
RICHTER+FRENZEL SANITÄR HEIZUNG KLIMA
Rolladen-Pagallies
ruhrdot.
Rütten Lüftungsbau
SALESSEN
SAUERBAUM BAUSTOFFE · TRANSPORTE
SBS Soester Batterie Systeme
SCHAAF-PACKUNG


SCHLOSS QUELLE
SEBREGONDI
0201 / 81 33 95 74
info@sebregondi-gmbh.de
www.sebregondi-gmbh.de
ProFinanz
Vermittlungsgesellschaft der Sparkasse Essen
SSS
star
ORLEN
Sutter
LOCAL MEDIA
WIR MACHEN ERFOLG
SwissLife Select
FINANZKANZLEI
SYMplan
LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
TEAM KLASSE
TECHNOLABOR
GmbH
Beratung.Vermittlung.Service.
Trilogie-Konzept
tssFC
CAMPS & EVENTS
TULLIUS
Immobilien
seit über 30 Jahren
Ulrich
Catering
Unternehmensgruppe
FAHRENBERGER
VIVENTUM®
VOGEL & STEINGRÄBER
W. Hatting
Elektromontagen GmbH
www.elektrohatting.de
W. HEIKAUS
STRASSEN- UND TIEFBAU
WALTHER® FALTBOX
WELOVEFRUIT.DE
WMS
Fenster & Türen GmbH
Steinbeiß & Team
Fenster • Türen • Sonnenschutz
WIA
Wohlraum im Alter
WÜSTRICH


Wat deins ist, schützen wir.
Wat du versaust, regeln wir.
Dein Versicherungskomplettpaket
die Bayerische
Der Versicherer von Rot-Weiss Essen
PrimeHome – ein Vertrag für das, was dir wichtig ist.
Im Leben läuft nicht immer alles nach Plan. Mal geht wat kaputt, mal passiert dir selbst ein Missgeschick. Gut, wenn du dann nicht erst überlegen musst, welche Versicherung eigentlich zuständig ist.
Mit PrimeHome von der Bayerischen vereinst du deinen Versicherungsschutz in einem Vertrag – passend zu deinem Leben, deiner Familie und deinem Zuhause.
Kein Versicherungs-Gedöns.
Ein Vertrag statt Versicherungs-Chaos
Flexibel zusammenstellen, was du wirklich brauchst
Bausteine kombinieren, Preisvorteil sichern
Ändert sich dein Leben, passt sich dein Schutz einfach an
Echte und finanzielle Unterstützung, um Schäden zu vermeiden
Jetzt mehr erfahren
Zuhause wat kaputt? Abgesichert.
Anderswo wat versaut? Regeln wir.
PrimeHome. Dein Versicherungs-komplettpaket.
dieBayerische.de/rw-essen



Allianz



Die Allianz bleibt immer am Ball

In unserem Fußballverein trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, sind wir gerne für Sie da.

Fink OHG

Allianz Generalvertretung
Alfredstr. 102
45131 Essen
02 01.87 84 0
02 01.8 78 40
fink@allianz.de
allianz-fink.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage.

PHILHARMONIE-KONZERTE ZU 120 JAHRE RWE: VORVERKAUF NACH ZWEI TAGEN BEENDET

Am 24. Februar 2027 finden zwei Konzerte „Nur der RWE – Sounds of Hafenstraße“ statt.



Der öffentliche Vorverkauf für die beiden Konzerte von Rot-Weiss Essen und der Philharmonie Essen ist bereits nach zwei Tagen beendet. Die Nachfrage nach dem besonderen Konzertabend „Sounds of Hafenstraße“ zum 120. Vereinsgeburtstag von Rot-Weiss Essen war entsprechend groß.

Für beide Veranstaltungen am 24. Februar 2027 wurden am Dienstag und Mittwoch, 29. und 30. September, jeweils 1.745 Tickets verkauft. Damit sind insgesamt 3.490 Tickets für die beiden Konzerte abgesetzt und beide Veranstaltungen ausverkauft.

RWE-Vorstand Alexander Rang sagt: „Dass bereits nach zwei Tagen des Kartenvorverkaufs beide Konzerte zu unserem 120-jährigen Vereinsjubiläum ausverkauft sind, berührt uns sehr und ist ein großartiges Zeichen für die Verbundenheit der Menschen mit Rot-Weiss Essen. Gleichzeitig zeigt es, welche Strahlkraft die Philharmonie Essen als eines der kulturellen Wahrzeichen unserer Stadt besitzt. Dass wir unser Jubiläum an diesem besonderen Ort feiern dürfen, ist für uns etwas ganz Besonderes. Rot-Weiss Essen gehört zu Essen – und die Philharmonie ebenso. Beide stehen auf ihre ganz eigene Art für Emotion, Gemeinschaft und die Identität dieser Stadt. Wir freuen uns deshalb schon jetzt auf zwei außergewöhnliche Abende, an denen wir gemeinsam 120 Jahre RWE und ein Stück Essener Stadtgeschichte feiern werden.“

Die Konzerte finden um 18 Uhr und um 21 Uhr in der Philharmonie Essen statt. Gemeinsam mit den Bergischen Symphonikern werden die RWE-Philharmonie Essen die bekannten Klänge und Lieder rund um die Hafenstraße auf die große Bühne bringen. Für die Besucher steht am 24. Februar 2027 somit ein besonderer Abend im Zeichen von 120 Jahren Rot-Weiss Essen bevor.

NEUE TERMINE FÜR RWE-STADIONFÜHRUNGEN VERFÜGBAR



Rot-Weiss Essen – ein Verein mit Tradition, Leidenschaft und einer Geschichte, die den deutschen Fußball geprägt hat. Gegründet 1907 als SV Vogelheim, erlebte RWE seine glorreichen Jahre in den 1950er Jahren: DFB-Pokalsieg 1953, Deutsche Meisterschaft 1955 – und als einer der ersten deutschen Vertreter im Europapokal der Landesmeister trugen wir den Mythos unseres Vereins weit über die Stadtgrenzen hinaus.

Diese und viele weitere, spannende Geschichten ranken sich um den Verein an der Hafenstraße. Bei unseren Stadionführungen kann man diese Geschichte nacherleben und eintauchen in die Anfangstage von RWE: Von den Erfolgen vergangener Jahrzehnte über spannende Einblicke in die Gegenwart bis hin zu exklusiven Blicken hinter die Kulissen. Spürt die Magie der Hafenstraße und erlebt Rot-Weiss Essen so nah wie nie zuvor!

Nun sind weitere Stadionführungs-Termine für den Rest des Jahres 2026 verfügbar.

Alle Informationen zur Stadionführung „RWE hautnah“ gibt es auf unserer Website.

GROSSER ANDRANG: 270 RWE-FANS KAMEN ZUM ERSTEN ZECHENABEND

Im Stadion an der Hafenstraße feierte das neue Fanformat Zechenabend am Dienstag seine Premiere: Rot-Weiss Essen lud alle interessierten Fans ein, um in der Zeche im Erdgeschoss des Stadions für einen gemütlichen und launigen Abend zusammenzukommen. Es gab großen Andrang beim Eintritt, insgesamt 270 rot-weisse Fans kamen zur Premiere des neuen Formates. Auf dem Programm standen zunächst eine moderierte Talkrunde und die Beantwortung von zahlreichen Fanfragen, ehe zwei besondere Spielertrikots verlost wurden. Die Stars des Abend waren neben RWE-Chefcoach Uwe Koschinat die beiden Neuzugänge Tony Menzel und Janne Sietan.



Der Abend startete mit einer kurzen Talkrunde mit den drei Gästen. Die RWE-Protagonisten gaben dabei interessante Einblicke in ihr sportliches und privates Leben. Dabei sorgten sie mit ihren Antworten für einige Lacher im Publikum und sorgten für eine tolle Atmosphäre in der Zeche. Nach einer kurzen Pause wurden Fragen der Fans, die auf Bierdeckel notiert wurden, an die Gäste gestellt. Im Anschluss verlosten Tony Menzel und Janne Sietan zwei von ihnen unterschriebene Trikots und sorgten für große Freude bei zwei glücklichen Gewinnerinnen.

Nach dem rund 90-minütigen Programm hatten die Fans noch die Gelegenheit mit den drei RWE-Protagonisten Koschinat, Menzel und Sietan ins Gespräch zu kommen, Autogramme zu sammeln, Fotos zu machen und den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen.

RWE-Vorstand Alexander Rang sagt: „Wir haben uns über die unglaubliche Beteiligung und die besondere Atmosphäre beim Zechenabend sehr gefreut. Für uns zeigt dieser Abend einmal mehr, wie wichtig es ist, unseren Verein für alle Fans zu öffnen und Rot-Weiss Essen erlebbar zu machen. Wir stehen klar für die Nähe zu unseren Fans und wollen den engen Austausch weiter intensivieren. Gleichzeitig sind wir uns der besonderen Verantwortung bewusst, die wir für diesen außergewöhnlichen Fußballverein tragen. Diese Verbindung aus Nähe, Offenheit und Verantwortung muss immer ein zentraler Bestandteil bei Rot-Weiss Essen sein.“



TÜRKEI-TRAININGSLAGER 2027 MIT RWE & TSSFC: JETZT BUCHEN!

Rot-Weiss Essen ist vom 4. bis 10. Januar 2027 wieder in Lara bei Antalya – und für Fans gibt es ein attraktives Reiseangebot.



Rot-Weiss Essen absolviert mit dem Reiseveranstalter *tssFC* wie schon im Januar 2025 und im Januar 2026 auch in der kommenden Wintervorbereitung ein Trainingslager im türkischen Lara nahe Antalya. Konkret: Vom 4. Januar bis zum 10. Januar wird sich das Team an der Südküste der Türkei auf die Rückrunde der Saison 2026/27 vorbereiten. Damit wird die erfolgreiche Kooperation fortgeführt und gezielt weiterentwickelt.

Auch beim nächsten Türkei-Trainingslager vom 4. bis 10. Januar 2027 können wieder RWE-Fans dabei sein:

RWE und *tssFC* haben ein attraktives Angebot für das Fünf-Sterne-Hotel „Concorde de Luxe Resort" sowie Hin- und Rückflug erstellt, das ab sofort für 995 Euro pro Person/Doppelzimmer bzw. 1.299 Euro pro Person/Einzelzimmer gebucht werden kann.

Unter anderem gehören dann mit zum Programm:
– Flug (SunExpress) ab/bis Düsseldorf (auf Anfrage auch andere deutsche Flughäfen möglich) nach Antalya
– 6 Übernachtungen im 5-Sterne-Hotel „Concorde de Luxe Resort"
– Verpflegung All Inclusive
– Fanabend mit Grillen mit Mannschaft und Verantwortlichen
– Elfmeterschießen gegen die RWE-Torhüter
– gemeinsames Teamfoto
– exklusiver Fan-Schal
– kostenfreier Transfer zum Trainingsplatz der Mannschaft
etc.

50 Prozent der Kosten müssen unmittelbar nach der Buchung überwiesen werden, der Rest bis acht Wochen vor Reiseantritt (9. November 2026). Buchungsmöglichkeit bis zum 1. Dezember 2026, sofortige Bezahlung des Komplettpreises bei Buchungen nach dem 9. November 2026.

Zusätzliche Hinweise:
Rot-Weiss Essen arbeitet bei der Organisation dieses Trainingslagers sehr eng und vertrauensvoll mit der Agentur *tsstur* zusammen, einem türkischen Reiseanbieter, der vor Ort sehr gut vernetzt und darauf spezialisiert ist, Trainingslager für Fußballmannschaften zu organisieren. Die Zusammenarbeit verlief bisher sehr professionell und hat die Verantwortlichen bereits darin bestätigt, mit *tsstur* die richtige Wahl getroffen zu haben.

Die Agentur *tsstur* hat ihren Sitz in der Türkei, sodass für Reiseangebote andere rechtliche Voraussetzungen gelten. Eigene AGBs sind zudem nicht erforderlich, es gelten die Bedingungen der Fluggesellschaft und des Hotels. Auch muss in der Türkei rechtlich kein Sicherungsschein ausgestellt werden.

tsstur ist auf Mannschafts- und weniger auf Individualreisen spezialisiert, daher kann es bei Anfragen zu längeren Wartezeiten kommen.

Durch die Buchung des offiziellen Reisepakets unterstützen RWE-Fans nicht nur den Verein, sondern erhalten auch nur hier weitere Vorteile wie z.B. einen gemeinsamen Grillabend mit der Mannschaft.

STADION FÜR ESSEN – EIN JAHRHUNDERTPROJEKT

Teil 3: Wiederaufbau und Ausbau (1945-1957)



Im dritten Teil unserer Serie „Stadion für Essen – ein Jahrhundertprojekt" beleuchten wir den Zeitraum des Wiederaufbaus der zerstörten Stadionanlage Rot-Weiss nach dem Zweiten Weltkrieg bis zu ihrem Ausbau mit einer Flutlichtanlage und der Einweihung einer neuen Haupttribüne im Jubiläumsjahr 1957.

Trümmertreffen

Kurz nach dem Zweiten Weltkrieg berief Georg Melches für den 31. August 1945 die erste Mitgliederversammlung ein, die vor den Trümmern der Tribüne auf dem verschlammten Boden des Spielfeldes stattfand. Es wurde beschlossen, „den Spielbetrieb wieder aufzunehmen, die Spielfläche wieder herzurichten und dann nach und nach die Schäden, die durch Feindeinwirkung an der Platzanlage entstanden sind, zu beseitigen."

Für die Instandsetzung wurde auf der Vereinsversammlung am 6. September 1946 sogar ein fester Arbeitstag festgelegt. Mit bescheidenen Mitteln musste man sich anfangs zufriedengeben. Als Umkleideraum diente ein Klassenraum der Volksschule Vogelheim, an deren Stelle später die Haupttribüne entstand. In der Festschrift von 1957 heißt es dazu: „Notdürftig wurden die Fensterhöhlen mit Brettern unserer Tribünenreste zugeschlagen. Der Weg zur Klasse, die noch als einzige des ganzen Schulgebäudes wenigstens vier Wände, Decke und Fußboden besaß, musste erst durch Trümmer gebahnt werden. Als Waschgelegenheit standen einige Eimer kalten Wassers zur Verfügung."

Die Platzanlage selbst war innerhalb von zwei Jahren wieder großzügig ausgebaut worden. Am 3. Oktober 1948 konnte auf der Mitgliederversammlung vermeldet werden, dass der Platz nun eingezäunt, die Tribüne fertig gestellt und eine Lautsprecheranlage angelegt worden ist.

Stadionausbau – „Ein deutsches Highbury

Von Beginn seiner Vereinsgeschichte war Rot-Weiss Essen in besonderer Weise über die Zechen Emil-Emscher, Fritz-Heinrich und Carolus Magnus mit dem Bergbau verbunden. RWE kam dadurch nach 1945 vergleichsweise schnell wieder auf die Beine. Georg Melches organisierte durch seine Kontakte das Baumaterial, während die Bauarbeiten vornehmlich von Bergleuten durchgeführt wurden. Die Kontakte zu den wirtschaftlich florierenden Essener Zechenanlagen ermöglichten RWE den Ausbau eines für die damalige Zeit hochmodernen Vereins- und Stadiongeländes, das aufgrund einer Reihe großzügiger Grundstücksübereignungen der Bergwerksgesellschaften zu einem attraktiv gestalteten architektonischen Gesamtkomplex erweitert werden konnte.

Dank dieser Unterstützung bot das Stadion schließlich Platz für 35.000 Zuschauer. Rot-Weiss Essen entwickelte sich zum Zuschauermagneten und belegte in der Spielzeit 1951/52 mit 315.000 Zuschauern den zweiten Platz in der Zuschauertabelle des „Kickers". Melches hatte sich zu diesem Zeitpunkt schon Gedanken über einen Tribünenausbau gemacht. Zwischen 1954 und 1957 entstand eine neue Haupttribüne, konzipiert als Multifunktionsanlage, die unter den 4784 Sitzplätzen in drei Bereiche aufgeteilt war. Im ersten Trakt befanden sich die Wohnungen des Hausmeisters und Platzwartes sowie die Räumlichkeiten des Verwaltungsbereiches. Im Erdgeschoss wurden Umkleide- und Duschräume, Gesundheitsanlagen mit Massageraum und Entspannungsbecken und eine Sauna eingerichtet.

Der mittlere Trakt beherbergte eine 32 mal 14 Meter messende Turnhalle, die auch von der Damen-Basketball-Abteilung sehr erfolgreich im Kampf um Bundesligapunkte genutzt wurde. Gleichzeitig diente der Raum als Mehrzweckhalle mit transportabler Bühne und Klappbestuhlung für 450 Personen. Im dritten Trakt wurde der Restaurationsbetrieb mit Ess- und Besprechungsraum für die Mannschaft untergebracht. Hinzu kamen Clubräume für den Jugendbereich, das Trophäenzimmer für die vielen Pokale und Wimpel, die der Verein im Laufe der Jahre zusammengespielt hatte. Unter dem Tribünendach gab es vier möblierte Zimmer, in denen die neuen Spieler oder Trainer anfänglich wohnen konnten.

Das Herzstück des Stadions wurde 1957 im fünfzigsten Jubiläumsjahr des Vereins fertig gestellt. Das gesamte vereinseigene Gelände war jetzt ca. 100.000qm groß. In der Verbandszeitung des Westdeutschen Fußballverbandes wurde die neue Tribüne mit dem Sportpark von Arsenal London verglichen: „Bergeborbeck ein deutsches Highbury" lautete die Schlagzeile. Der Artikelschreiber sah in der neuen Haupttribüne „ein technisches Wunderwerk" im Sportstättenbau, da ihr „Dach freitragend, 15 Meter über dem Erdboden, in einer Ausdehnung von mehr als 100m die Sitzplätze überwölbt. Keine Säule stört die Sichtmöglichkeiten von der Tribüne her."

STADION FÜR ESSEN – EIN JAHRHUNDERTPROJEKT

Teil 3: Wiederaufbau und Ausbau (1945-1957)



Die neue Tribüne hatte Modellcharakter und lockte Vereinsfunktionäre aus ganz Deutschland in das Essener Arbeiterviertel. Hier stand eine Tribüne, deren freitragendes Dach durch keine störenden Stützpfeiler die Sicht einschränkte.

Flutlichtpremiere beim 100. internationalen Spiel

Ein weiteres Highlight hatte es bereits ein Jahr zuvor gegeben. Mit dem 100. internationalen Spiel der Essener war beim 4:0 Erfolg gegen Racing Club Straßburg am 8. August 1956 eine der ersten Flutlichtanlagen in Deutschland eingeweiht worden.

Parallel zum Flutlicht- und Haupttribünenbau wurde die Gesamtanlage durch weitere Fußball-Ascheplätze und Spielflächen für die Tennis- und Basketball-Abteilung erweitert.

Die Fertigstellung der Haupttribüne bildete den krönenden Schlussstein der Arbeit von Georg Melches. Das Besondere an dem für die damalige Zeit kühnen Bauvorhaben war, dass es sich um ein privat finanziertes und allein im Besitz des Vereins befindendes Stadion handelte. Die Finanzierung der Stadionerweiterung erwies sich für die Zukunft allerdings als ein schwieriges Unterfangen, das die Eigenmittel des Vereins trotz sportlicher Erfolge und hoher Zuschauereinnahmen überforderte.

Die Stadt Essen legte in der Nachkriegszeit beim Thema Stadionbau andere Schwerpunkte, die wir in der nächsten Folge in den Blick nehmen.

- wird fortgesetzt -

Ein Beitrag unseres ehrenamtlichen Vereinshistorikers Georg Schrepper.



Einfach wechseln unter:
EssenStrom.de oder 0201/800-3333

Stadtwerkessen
Wir sind Zuhause.

U19 GEWINNEN ZUHAUSE GEGEN OSNABRÜCK MIT 5:0

Zweites Heimspiel in Serie gegen Fortuna Düsseldorf.

Neben der U17 haben auch die A-Junioren aus dem FÖRDERWERK im ersten Ligaspiel nach der langen Länderspielpause einen deutlichen Sieg eingefahren. In der U19-DFB-Nachwuchsliga setzte sich das Team von Trainer Michael Delura am 7. Spieltag an der Seumannstraße gegen den VfL Osnabrück 5:0 (2:0) durch.

Desmond Ndlovu (24.) und Leon Scheidhauer (41.) legten bereits vor der Pause den Grundstein für den Erfolg. Zwei weitere Treffer von Desmond Ndlovu (65./84.) und ein Tor des eingewechselten Rami Malaeb (72.) schraubten das Ergebnis weiter in die Höhe. Mit acht Punkten aus sechs Begegnungen belegen die Rot-Weissen in der Vorrundengruppe H nun den vierten Platz. Der dritte Rang, der möglicherweise die Teilnahme an der Liga A bedeutet, ist nach der Hinserie nur einen Zähler entfernt.

„Wir haben das Spiel von Anfang bis Ende kontrolliert“, sah RWE-Trainer Michael Delura „einen guten Start nach der Ligapause. Offensiv haben wir uns viele Chancen erarbeitet, unser Plan ist aufgegangen“, so der 41-Jährige mit Blick auf unter anderem noch drei Aluminium-Treffer und zahlreichen Eckbälle. „Mich freut es, dass sich die Jungs belohnen konnten. Vor allem bei Desmond ist hoffentlich nun der Knoten geplatzt, nachdem er schon in den Spielen zuvor einige Möglichkeiten hatte.“

Auch „defensiv war es ein richtig guter Auftritt von uns“, lobte Delura sein Team für die erste Partie in dieser Saison ohne Gegentreffer. „Wir waren immer aufmerksam und haben kaum Chancen des Gegners zugelassen. Das einzige kleine Manko war vielleicht, dass wir nicht noch mehr Treffer erzielt haben.“

Schon am kommenden Wochenende ist die U19 erneut an der Seumannstraße gefordert. Mit Fortuna Düsseldorf stellt sich am Sonntag (ab 11 Uhr) ein Mitkonkurrent um den dritten Tabellenplatz bei den Rot-Weissen vor. Aktuell haben die Düsseldorfer zwei Punkte weniger als RWE auf dem Konto.







Mehr Power für den Sport in unserer Region.

Wir wissen: Sport macht stark, fördert Teamgeist und bringt Menschen zusammen. Mit unserer Unterstützung tragen wir dazu bei, dass sportliche Leidenschaft überall gelebt werden kann – von der kleinen Dorfliga bis zur überregionalen Meisterschaft. Gemeinsam machen wir den Unterschied.
www.sparkasse-essen.de

Weil's um mehr als Geld geht.

Sparkasse Essen

U17 NACH 4:0 BEIM VFL OSNABRÜCK PUNKTGLEICH AUF PLATZ DREI

Grembowietz-Team bereitet sich auf Derby gegen WSV vor

Die B-Junioren aus dem FÖRDERWERK von Rot-Weiss Essen haben sich in der U17-DFB-Nachwuchsliga erfolgreich aus der Länderspielpause zurückgemeldet. Zum Start der Rückserie in der Vorrundengruppe G gewann das Team von Trainer Jens Grembowietz beim VfL Osnabrück souverän 4:0 (2:0). In der Hinrunde hatten sich beide Teams noch 4:4 getrennt. Nun gelang der Rot-Weissen der bislang höchste Saisonerfolg.

Kuzey Dogan (15.) und Ensar Yamac (33.) brachten die rot-weissen B-Junioren schon im ersten Durchgang auf Kurs. Nach der Pause legten Rayan Ben Ali (50.) und Zayd El Hammari Bouasriya (56.) die weiteren Treffer nach. Damit stehen für das Grembowietz-Team 13 Zähler aus acht Begegnungen zu Buche. RWE ist damit punktgleich mit dem Tabellendritten MSV Duisburg (2:2 beim Schlusslicht SC Preußen Münster) und hat damit weiterhin alle Chancen, um sich für die Hauptrunde der Liga A nach der Winterpause zu qualifizieren. Dafür ist eine Platzierung unter den besten drei Teams der Gruppe Voraussetzung.

"Ich bin teils, teils zufrieden", zog Trainer Jens Grembowietz trotz des deutlichen Ergebnisses ein gemischtes Fazit. "Ich bin schon der Meinung, dass wir Luft nach oben haben und besser spielen können. Der Platz war allerdings auch sehr tief, die Jungs haben sich gut auf die Gegebenheiten eingestellt. Aus unseren Torchancen müssen wir aber auch mehr Zählbares machen."

Nach einem "kurzen Schreckmoment" bei einer guten Chance der Osnabrücker entwickelte sich die Partie eher zu einem Spiel auf ein Tor. "Alleine bis zur Pause hätten wir deutlicher führen müssen", meinte Grembowietz. "Das 2:0 war da eigentlich nicht ausreichend. Zumal man bei einem solchen Zwischenstand nochmal ins Grübeln kommen kann, wenn der Gegner das Anschlusstor erzielt."

Dass konnten die Rot-Weissen aber nicht nur vermeiden, sondern die Führung nach der Pause auch noch weiter ausbauen. "Wir wollten auch noch die zweite Halbzeit gewinnen, was wir auch geschafft haben", so der U17-Trainer. "Für die letzte halbe Stunde hätte ich mir allerdings gewünscht, dass wir genau so weitermachen. Wir waren dann aber nicht mehr so zielstrebig und in unseren Aktionen etwas zu kompliziert. Der Sieg war letztlich klar verdient. Allerdings sind wir weit weg davon, in Euphorie zu verfallen."

Am nächsten Spieltag wartet eine knifflige Aufgabe auf die Essener B-Junioren. Die Rot-Weissen empfangen am Samstag (ab 13 Uhr) den Wuppertaler SV zum Derby an der Seumannstraße. Der WSV konnte zuletzt gegen den bis dahin noch unbesiegten Tabellenführer Borussia Dortmund (2:1) überraschend seine ersten Zähler einsammeln und stürzte den BVB damit von der Spitze.





AMS

SACH MA "AUTO"

Brauchse 'ne Karre? Hasse 'ne Beule? Komm vorbei, wir machen dat für dich!

Dein zuverlässiger Partner für Werkstatt & Gebrauchtwagen in Essen.

info@ams-essen.de | 0201 - 592 100
Am Zehnthof 187, 45307 Essen-Kray

BUiTiNG
BESTATTUNGSKULTUR
www.buiting.de

Auch Ihre letzten Wünsche verdienen einen Aufstieg.

BESTATTUNGS-VORSORGE – an alles gedacht.

Haus des Abschieds
Borbecker Str. 219 – 223 · Essen
Offizieller Businesspartner des RWE e.V.

24H 0201 / 69 90 38


HAUPTSPONSOR DER JUGEND
thyssenkrupp
OFFIZIELLER PARTNER DER RWE-FUßBALLSCHULE
AOK Die Gesundheitskasse.
HAUPTSPONSOR DER RWE-FUßBALLCAMPS
Stadtwerkessen Wir sind Zuhause.
JUGEND-PARTNERSCHAFT „WEGBEREITER“
Allbau Mein Zuhause in Essen
AOK Die Gesundheitskasse.
DÖBBE Von Herzen Ihr Bäcker.
e3e Entsorgungsbetriebe Essen GmbH
Burkowski
ifm
LUEG.
Stadtwerkessen Wir sind Zuhause.
JUGEND-PARTNERSCHAFT „ZIEHVATER“
COLLECTION Offices Coworking Conferencing Virtual Offices
DECATHLON
Essen-Nord FREUDE AM WOHNEN
augustinus sportmedizin
KommLine.com Marketing & Kommunikation
NOWEDA
PROVINZIAL Nowienski & Maksimov oHG
Sparkasse Essen
Ulrich Catering
W. Seidl Fahrschule



Kia Sportage Vision (112 kW (150 PS)): Energieverbrauch kombiniert 7,1 l/100 km. CO_2-Emissionen kombiniert 162 g/km. CO_2-Klasse F. Werte nach WLTP-Messverfahren ermittelt.

MOHAG
WIR BEWEGEN DIE REGION

Motorwagen-Handelsgesellschaft mbH
45134 Essen · Rellinghauser Straße 400 · Telefon 0201 2660110
45141 Essen · Herzogstraße 1 · Telefon 0201 3613610

Ford

mohag.de @MOHAG.mbH @mohag_gruppe

[1]Leasingangebot mit km-Abrechnung für Privatkunden der KIA Finance Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH. Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Europa-Allee 22, 60327 Frankfurt am Main. [2]Gilt für einen Kia Sportage Vision 1.6l T-GDI, 112 kW (150 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Frontantrieb. [3]Alle Preise inklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer. Die Überführungskosten i.H.v. 1.350,- € werden



Ford Puma Gen-E (124 kW (168 PS)): Energieverbrauch kombiniert 13,1 kWh/100 km. CO_2-Emissionen kombiniert 0 g/km. CO_2-Klasse A. Werte nach WLTP-Messverfahren ermittelt.

MOHAG
WIR BEWEGEN DIE REGION

Motorwagen-Handelsgesellschaft mbH
45134 Essen · Rellinghauser Straße 400 · Telefon 0201 2660110
45141 Essen · Herzogstraße 1 · Telefon 0201 3613610

Ford

mohag.de @MOHAG.mbH @mohag_gruppe

[1]Neuwagenleasing mit km-Abrechnung, ein Leasingangebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln, für Privatkunden. [2]Gilt für einen Ford Puma Gen-E 46,8 kWh Elektromotor, 124 kW (168 PS), 1-Gang-Automatikgetriebe. [3]Leasingangebot mit einer Laufzeit von 36 Monaten und Fahrleistung p.a. 5.000 km. Alle Preise inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Die Überführungskosten von 990€ werden gesondert berechnet. Irrtümer vorbehalten. Bonität vorausgesetzt. Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis. Das Angebot gilt bis zum 30.09.2026.

58-JÄHRIGER EX-BUNDESLIGATRAINER ERSTMALS SEIT FAST FÜNF JAHREN WIEDER AN DER SEITENLINIE

Achim Beierlorzer soll FC Ingolstadt 04 stabilisieren.



Schon kurz nach seinem missglückten Debüt als neuer Cheftrainer des FC Ingolstadt 04 (2:4-Heimniederlage gegen den SV Wehen Wiesbaden und Sturz auf Rang 15) geht es für Achim Beierlorzer und sein neues Team Schlag auf Schlag weiter. Das Heimspiel gegen Rot-Weiss Essen am kommenden Samstag (17. Oktober) ab 14 Uhr im Rahmen des 10. Spieltages ist bereits Beierlorzers dritte Ligapartie innerhalb von sechs Tagen und bildet den Abschluss der Englischen Woche.

In die Länderspielpause waren die "Schanzer" noch mit Beierlorzers Vorgängerin Sabrina Wittmann gegangen. Nach zuvor drei Niederlagen aus vier Begegnungen in der Meisterschaft trennten sich aber die Wege einen Tag nach dem 2:1-Erfolg im Verbandspokal-Viertelfinale beim abstiegsbedrohten Bayern-Regionalligisten TSV 1882 Landsberg.

"Dieser Schritt folgt einer intensiven Betrachtung der saisonübergreifenden sportlichen Entwicklung und der Ergebnisse im bisherigen Saisonverlauf der 3. Liga", erklärte Harald Gärtner, Geschäftsführer Sport und Kommunikation beim FCI. "Vor diesem Hintergrund erachten wir eine Neuausrichtung für erforderlich, um zum jetzigen Zeitpunkt neue Impulse für die weiteren Aufgaben setzen zu können. Auf menschlicher und persönlicher Ebene ist uns dieser Entschluss sehr schwergefallen."

Nach ihrer langjährigen Tätigkeit im Nachwuchsleistungszentrum, wo sie seit 2009 verschiedene Mannschaften betreut hatte und zuletzt als Direktorin Entwicklung Fußball tätig war, übernahm Sabrina Wittmann im Mai 2024 interimsweise die Verantwortung für die Profimannschaft und wurde anschließend zur Cheftrainerin der Schanzer berufen. Im Januar 2026 schloss sie die UEFA-Pro-Lizenz erfolgreich ab. Noch Anfang März war der Vertrag der gebürtigen Ingolstädterin verlängert worden.

Bei der Neubesetzung der Position entschieden sich die Verantwortlichen um Harald Gärtner - der zwischen 2007 und 2019 als Geschäftsführer Sport den Weg aus der damaligen drittklassigen Regionalliga Süd bis in die Bundesliga begleitete und seit Sommer wieder an alter Wirkungsstätte tätig ist - für Achim Beierlorzer. Der 58-Jährige steht beim FCI erstmals seit Dezember 2021 wieder an der Seitenlinie. Letztmals betreute Beierlorzer allerdings auf höchster Ebene ein Team. Nach der Trennung vom damaligen Chefcoach Jesse Marsch war er bei RB Leipzig für ein Gruppenspiel der UEFA Champions League gegen Manchester City (2:1) als Interimstrainer eingesprungen. Auf der Gegenseite stand Pep Guardiola an der Seitenlinie.

Zuvor hatte Achim Beierlorzer den SSV Jahn Regensburg von Juli 2017 bis Juni 2019 als Cheftrainer in der 2. Bundesliga gehalten. Der Bundesligist 1. FC Köln verpflichtete daraufhin den gebürtigen Erlanger. Nach gerade einmal 13 Pflichtspielen trennten sich die Wege aber wieder. Gerade einmal neun Tage später begann im November 2019 das nächste Engagement in der höchsten deutschen Spielklasse beim 1. FSV Mainz 05, mit dem der Klassenverbleib gelang. Nach zwei Niederlagen zum Auftakt der Spielzeit 2020/2021 wurde Beierlorzer jedoch freigestellt.

Nach der Station als Co-Trainer bei RB Leipzig kehrte er im Juli 2023 als Geschäftsführer Sport zum SSV Jahn Regensburg zurück. Mit seinem ehemaligen Klub schaffte er den Aufstieg in die 2. Bundesliga, ehe vor etwas mehr als einem Jahr der erneute Abschied aus der Domstadt und nun die Rückkehr auf die Trainerbank folgte.

Unterstützt wird Achim Beierlorzer von Co-Trainer Markus Feldhoff. Wittmann-Assistent Fabian Reichler bildet nun bei der U21 ein gleichberechtigtes Trainergespann mit dem bisherigen Chefcoach Kevin Ulrich.


IT-SYSTEME
für den Profisport
lms
SPORT
Ticketing. eCommerce. CRM.
LMS Sport GmbH | König-Friedrich-Wilhelm-Str. 4 | 47119 Duisburg
www.LMS-SPORT.de

OPA LUSCHESKOWSKI SEIN ENKEL

Ein Blick durch die rot-weisse Brille

Kerl inne Kiste, watt bin ich froh, datt diese elendich lange Länderspielpause vorbei ist. Wir hier in Essen wissen genau, watt hier ambach is. Hier in Bergeborbeck is die stolze Fußball-Unterschicht Deutschlands! Bei uns riecht dat Stadion noch nach ehrlicher Maloche, Frittierfett und Stauder-Bier. Wennze echten, dreckigen Fußball willst, der dich erst ins Grab und dann in den Himmel bringt, dann musste an die Hafenstraße kommen.

Bestes Beispiel: Dat irre Spiel am letzten Freitagabend beim SC Preußen Münster. Jung, watt ham wir gezittert! Nach der ersten Halbzeit geht dir natürlich der Arsch auf Grundeis – lagen 0:2 hinten und du bekomms Muffensausen datte bei den Preußen untergehst. Aber wer RWE abschreibt, der hat unsere Roten nie geliebt und nich kapiert.

Watt die Jungs dann in der zweiten Halbzeit abgerissen haben, war der pure Wahnsinn! Innerhalb von ein paar Minuten brennt da plötzlich die Hütte. Erst macht Janssen den Anschluss. Und dann – pass auf, jetzt kommt mein persönlicher Held des Tages – schlägt die Stunde von José-Enrique Ríos Alonso. Der Junge macht ausgerechnet in seinem 200. Pflichtspiel für Rot-Weiss Essen die Bude zum Ausgleich. 200 Spiele für unseren Verein! In der heutigen Zeit, wo die Söldner bei der ersten kleinen Krise oder Meinungsverschiedenheit mitm Trainer oder beim ersten besseren Angebot den Abflug machen, ist das ne Riesenzahl. Rios Alonso liebt die Hafenstraße einfach, das merkst du bei dem in jedem Zweikampf. Als der Ball nach seinem Kopfball im Netz zappelte, hab ich mein Bier vor Freude im ganzen Wohnzimmer verteilt.

Als Telalovic dann per Elfer sogar dat 2:3 nachgelegt hat, dachten wir alle, wir nehmen die drei Punkte komplett mit nach Hause! Dat wir uns am Ende durch nen Abwehrfehler kurz vor Schluss noch dat 3:3 gefangen haben, ist natürlich bitter wie Galle. Uwe Koschinat hat recht, wenn er von nem Kardinalfehler spricht.

Aber weißte watt? Scheiß drauf. Wenne nach nem 0:2 so zurückkommst, zeigt dat, watt für Eier die Truppe hat. Wir bleiben zum siebten Mal in Folge ungeschlagen und mischen weiter oben mit! Gegen die Essener Wucht aufm Rasen haste eben keine dauerhafte Kontrolle.

Länderspielpause is getz endgültich vorbei. Volle Konzentration auf die Hafenstrasse. Heute geht's gegen Fortuna Köln. Besonders für Uwe is dat Spiel gegen den Aufsteiger wat ganz Besonderes und Emotionales. Ker im Gegensatz zu Uwe ich hab keine Aktien mit der Fortuna. Trotzdem will ich nen Heimsieg. Und ich bin sicher Uwe, 11 Mann aufm Rasen und wir alle auffe Tribüne wollen dat auch. Also lasst und zusammen allet dafür geben!

Nur der RWE!





Stölting | WIR MACHEN. SEIT 1899

WIR MACHEN.
ALLES AUS EINER HAND.

REINIGUNG
SICHERHEIT
TECHNIK
RAIL & TRAIN
EVENT
CATERING

